­

Medieninformation

17. März 2021

AUFSTIEG IN DIE HYPERCAR-KATEGORIE

ALPINE STEIGT MIT DER A480 IN DIE TOPKLASSE DES LANGSTRECKENSPORTS EIN

**Mit der neuen A480 geht das Alpine Endurance Team 2021 in der FIA-Langstrecken-Weltmeisterschaft an den Start. Nach acht erfolgreichen Jahren in der LMP2-Klasse tritt Alpine mit dem Sportprototypen erstmals in der Topkategorie der Hypercars an. Mit Nicolas Lapierre, André Negrão und Matthieu Vaxivière hat die Equipe drei Piloten mit Langstrecken-Erfahrung unter Vertrag. Saisonstart ist am 26./27. April im belgischen Spa-Francorchamps.**

Urdorf, den 17. März 2021 – Wie das Engagement in der Formel 1 steht auch das neue Projekt im Langstreckensport für das Bekenntnis der Marke Alpine zum Rennsport. „*Motorsport ist ein untrennbarer Bestandteil von Alpine. Nach acht LMP2-Jahren ist es nun an der Zeit, in die Topklasse einzusteigen, da auch die Marke einen Neuanfang mach*t“, sagt **Laurent Rossi, CEO von Alpine.** „*Das Reglement bietet uns die Möglichkeit, unser technisches Know-how und unsere Erfahrung in einem fairen und kostengünstigen Rahmen zu demonstrieren. Wir werden in jedem Rennen unser Bestes geben, um die Farben von Alpine auf dem höchsten Niveau des Motorsports erstrahlen zu lassen*“, so Rossi weiter.

**Neues Auto mit kraftvollem V8-Motor**

Die neue Alpine A480 basiert auf einem Chassis des französischen Rennwagenherstellers Oreca und verfügt über einen 4,5-Liter-V8-Motor des britischen Spezialisten Gibson. Reifenpartner des Alpine Endurance Teams ist Michelin. Für den Aufstieg in die Hypercar-Klasse vertraut Alpine auf Teile seines langjährigen Stammpersonals. So kann der Franzose Nicolas Lapierre bereits auf zwei LMP2-WM-Titel für Alpine (2016 und 2019) sowie drei LMP2-Klassensiege für die Equipe bei den 24 Stunden von Le Mans zurückblicken (2016, 2018 und 2019), zwei davon mit André Negrão aus Brasilien als Partner. Auch Neuzugang Matthieu Vaxivière aus Frankreich kann bereits vier Starts in Le Mans vorweisen. Der Langstreckenklassiker wird auch dieses Jahr Saisonhöhepunkt der FIA-Langstrecken-WM sein.

*Eine englischsprachige Pressemappe finden Sie direkt unterhalb dieses Textes als PDF-Download.*

**\* \* \***

**ÜBER ALPINE**

Die 1955 von Jean Rédélé gegründete Marke Alpine hat sich im Laufe der Jahre mit ihren Sportwagen im französischen Stil etabliert. 2017 präsentierte die Marke die neue A110, ein zweisitziges Sportcoupé, das den zeitlosen Prinzipien von Alpine – Kompaktheit, Leichtbau, Agilität und Fahrspass – treu bleibt. Im Jahr 2021 werden sämtliche Sportwagen-Kompetenzen und das Formel 1 Team zusammengeführt. Alpine wird damit zur Marke für die innovativen, authentischen und exklusiven Sportwagen der Renault Gruppe, die vom Erbe und Know-how der traditionsreichen Manufaktur in Dieppe und der Ingenieurskunst der Formel-1- und Renault Sport Cars-Teams profitiert.

Die fünf Alpine Zentren der Schweiz haben sich auf die Kundenberatung, die Kundenbetreuung und die Werkstatt-Leistungen für Alpine Cars spezialisiert. Sie befinden sich in St. Gallen, Winterthur, Zürich, Ecublens (bei Lausanne) und Conthey (bei Sion).